

No. TS-R-1 hat jetzt das Bundesamt für Strahlenschutz unter dem Titel „Empfehlungen für die sichere Beförderung von radioaktiven Stoffen Ausgabe 1996 (in der Fassung 2003)“ herausgebracht. Sie gelten für die Beförderung radioaktiver Stoffe auf dem Land-, See- und Luftweg und schließen die Auslegung, Herstellung, Instandhaltung und Reparatur der Verpackung, die Vorbereitung, den Versand, das Verladen, die Beförderung

einschließlich beförderungsbedingtem Zwischenaufenthalt, das Entladen und den Empfang am endgültigen Bestimmungsort von Ladungen radioaktiver Stoffe und Versandstücken ein.

F.-M. Börst, Chr. Fasten: Empfehlungen für die sichere Beförderung von radioaktiven Stoffen Ausgabe 1996 (in der Fassung 2003), 104 S., 7 Abb., 18 Tab., BfS-SE-04/04, Wirtschaftsverlag NW Bremerhaven 2004, ISBN 3-86509-246-2, EUR 17,50. ●

Sirnach, 30. März 2005

Risiken durch radioaktive Niedrigdosisstrahlung und Mammographie-Reihenuntersuchungen

Die Diskussion über Sinn und Zweck der Früherkennung von Brustkrebs mit Hilfe von Mammographie-Reihenuntersuchungen läuft in der Schweiz derzeit auf Hochtouren. Zuletzt hatten sich im Januar 2005 auf einem internationalen Brustkrebs-Kongress in St. Gallen 3.700 Ärztinnen und Ärzte versammelt und auch Laienpublikum eingeladen. Der Veranstalter Hans-Jörg Senn widersprach dabei jenen Studien, die den Wert eines breit angelegten Mammographie-Programms anzweifeln und kritisierte die Deutschschweiz. In der Westschweiz gebe es dagegen das Mammographie-Screening, die Reihenuntersuchung noch nicht „verdächtiger“ Frauen. Die Röntgenmethode sei immer noch die beste.

Die Forschung zur gesundheitsgefährdenden Wirkung niedriger Strahlendosen ist bisher auch in medizinischen Fachkreisen wenig diskutiert, konstatiert dagegen der schweizerische Arbeitskreis „Tschernobyl und die Folgen“ und lädt deshalb für den 30. März 2005 um 19.00 Uhr in die Fischingerstr. 66 in CH-8370 Sirnach TG zu einem Vortrag und Diskussion mit Frau Professor Dr.rer.nat. Inge

Schmitz-Feuerhake zu den „Risiken durch radioaktive Niedrigdosis-Strahlung – Risiken der Mammographie-Reihenuntersuchung“ ein.

Frau Schmitz-Feuerhake ist Medizinphysikerin, hatte bis zu ihrer Emeritierung die Professur für Experimentelle Physik an der Universität Bremen inne und ist Vorsitzende des European Committee on Radiation Risk ECRR, Mitglied des Kuratoriums der Deutschen Umweltstiftung, Gründungs- und Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Strahlenschutz e.V. und Vorstandsmitglied des Otto Hug Strahleninstituts e.V..

Information und Anmeldung: Arbeitskreis „Tschernobyl und die Folgen“, c/o Dr. Barbara Hug, Tel 079 631 93 68, Tel/Fax + 41 71 917 26 25, b.hug@thurweb.ch

Literaturempfehlung: T. Dersee et al., Gesellschaft für Strahlenschutz: *Brustkrebsfrüherkennung Ja, Reihenuntersuchung mit Mammographie Nein! Abschied vom Wunschdenken, Nachdenken über neue Strategien*. Bericht 23 des Otto Hug Strahleninstituts, ISSN 0941-0791, 5,- EUR, erhältlich beim Arbeitskreis „Tschernobyl und die Folgen“ oder über <http://www.strahlentelex.de> ●

Strahlentelex mit ElektrosmogReport

✂ ABONNEMENTSBESTELLUNG

An Strahlentelex mit ElektrosmogReport
Th. Dersee, Waldstr. 49, D-15566 Schöneiche b. Berlin

Name, Adresse:

Ich möchte zur Begrüßung kostenlos folgendes Buch aus dem Angebot:

Ich/Wir bestelle/n zum fortlaufenden Bezug ein Jahresabonnement des **Strahlentelex mit ElektrosmogReport** ab der Ausgabe Nr. _____ zum Preis von EURO 60,00 für 12 Ausgaben jährlich frei Haus. Ich/Wir bezahlen nach Erhalt der ersten Lieferung und der Rechnung. Dann wird das **Strahlentelex mit ElektrosmogReport** weiter zugestellt. Im Falle einer Adressenänderung darf die Deutsche Bundespost - Postdienst meine/unsere neue Anschrift an den Verlag weiterleiten. Ort/Datum, Unterschrift:

Vertrauensgarantie: Ich/Wir habe/n davon Kenntnis genommen, daß ich/wir das Abonnement jederzeit und ohne Einhaltung irgendwelcher Fristen kündigen kann/können.

Ort/Datum, Unterschrift:

Strahlentelex mit ElektrosmogReport • Informationsdienst •

Th. Dersee, Waldstr. 49, D-15566 Schöneiche b. Berlin, ☎ 030 / 435 28 40, Fax 030 / 64 32 91 67. eMail: Strahlentelex@t-online.de; <http://www.strahlentelex.de> ● <http://www.abstractnow.com>

Herausgeber und Verlag: Thomas Dersee, Strahlentelex.

Redaktion Strahlentelex: Thomas Dersee, Dipl.-Ing. (verantw.), Dr. Sebastian Pflugbeil, Dipl.-Phys.

Redaktion ElektrosmogReport: Michael Karus, Dipl.-Phys. (verantw.), Monika Bathow, Dipl.-Geogr., Dr.med. Franjo Grotenhermen, Arzt, Dr. Peter Nießen, Dipl.-Phys.: nova-Institut, Goldenbergstr. 2, 50354 Hürth, ☎ 02233/ 943684, Fax 02233/943683. eMail: EMF@nova-institut.de, <http://www.EMF-Beratung.de>

Wissenschaftlicher Beirat: Dr.med. Helmut Becker, Berlin, Dr. Thomas Bigalke, Berlin, Dr. Ute Boikat, Bremen, Prof. Dr.med. Karl Bonhoeffer, Dachau, Prof. Dr. Friedhelm Diel, Fulda, Prof. Dr.med. Rainer Frentzel-Beyme, Bremen, Dr.med. Joachim Großhennig, Berlin, Dr.med. Ellis Huber, Berlin, Dipl.-Ing. Bernd Lehmann, Berlin, Dr.med. Klaus Lischka, Berlin, Prof. Dr. E. Randolph Lochmann, Berlin, Dipl.-Ing. Heiner Matthies, Berlin, Dr. Werner Neumann, Altenstadt, Dr. Peter Plieninger, Berlin, Dr. Ernst Rößler, Berlin, Prof. Dr. Jens Scheer †, Prof. Dr.med. Roland Scholz, Gauting, Priv.-Doz. Dr. Hilde Schramm, Berlin, Jannes Kazuomi Tashiro, Kiel.

Erscheinungsweise: Jeden ersten Donnerstag im Monat.

Bezug: Im Jahresabonnement EURO 60,- für 12 Ausgaben frei Haus. Einzelxemplare EURO 6,00.

Kontoverbindung: Th. Dersee, Konto-Nr. 5272362000, Berliner Volksbank, BLZ 100 900 00, BIC: BEVODEBB, IBAN: DE59 1009 0000 5272 3620 00.

Druck: Bloch & Co. GmbH, Prinzessinnenstraße 19-20, 10969 Berlin.

Vertrieb: Datenkontor, Ewald Feige, Körtestraße 10, 10967 Berlin.

Die im Strahlentelex gewählten Produktbezeichnungen sagen nichts über die Schutzrechte der Warenzeichen aus.

© Copyright 2005 bei Thomas Dersee, Strahlentelex. Alle Rechte vorbehalten. ISSN 0931-4288